



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Haupt- und Finanzausschuss -

## Tagesordnung I Punkt 36.1 der öffentlichen Sitzung am 5. November 2019

Vorlagen-Nr. 19-V-20-0012

### Digitalisierung von Verwaltungsvorgängen: Ausstattung des Projektes "Digitale Vorgangsbearbeitung mit civento"

---

#### Beschluss Nr. 0309

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
  - 1.1 Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0012 vom 03.03.2016 (SV Nr. 15-V-20-0063) wurde der Beschaffung einer Software für das Antrags- und Fallmanagement zugestimmt. Durch eine europaweite Ausschreibung fiel die Wahl auf die Software „civento“ aus dem Angebot der ekom21.
  - 1.2 Die Software „civento“ bietet die Basis für medienbruchfreie Prozessdigitalisierung vom Bürger über die Sachbearbeitung zurück zum Bürger. Dabei kann sie Verwaltungsabläufe fachbereichsübergreifend unterstützen und bietet auch für kleinere Prozesse eine finanzierbare Lösung.
  - 1.3 Die Nachfrage nach Unterstützung bei der Digitalisierung von Prozessen innerhalb der LHW steigt stetig. Derzeit sind 10 Prozesse produktiv, 8 in Umsetzung und weitere 23 in Planung. Die Projektplanung rechnet darüber hinaus mit einem jährlichen Zuwachs von mindestens 10 Prozessen.
  - 1.4 Für die Verfahrens- und Anwenderbetreuung sowie für die Prozessberatung und -digitalisierung werden personelle Ressourcen benötigt. Dies sind 2 Stellen in der Verfahrensbetreuung (A11 / E10) und 3 Stellen (A12 / E11) für Prozessberatung und -digitalisierung
2. Es wird beschlossen:
  - 2.1 Im Bereich 200520 SAP-Technik und Innovationsprojekte werden für das Projekt und die Verfahrensbetreuung 5 neue Stellen geschaffen: 2 Stellen Verfahrensbetreuung (A11 / E10) / 3 Stellen (A12 / E11) für Prozessberatung und -digitalisierung
  - 2.2 Eine Stelle in der Verfahrensbetreuung kann vorab der Beschlussfassung und der Genehmigung zum Stellenplan 2020/2021 überplanmäßig zum 01.08.2019 besetzt werden.
  - 2.3 Durch die personellen Veränderungen aus Ziffer 2.1 und 2.2 entstehen Personal- und Arbeitsplatzkosten in Höhe von ca. 35.700 Euro im Jahr 2019 bzw. in Höhe von jährlich 453.300 Euro ab 2020.  
Die Mehrkosten im Jahr 2019 werden aus Überleitungsmitteln von Dezernat III/2005 des Jahres 2018 gedeckt und üpl. bei der entsprechenden Kontierung bereitgestellt. Sollten die Überleitungen nicht in der erforderlichen Höhe genehmigt werden, wird die Finanzierung über

das Budget des Dezernates III sichergestellt.

Die ab 2020 erforderlichen Mittel werden dem Dezernat III/20 zum HH 2020/2021 zugesetzt.

## Tagesordnung II

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2019

Belz  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2019

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .11.2019

Dezernat I/11  
Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende  
Oberbürgermeister